

Thementag Anthroposophie

THEMENTAG

05. SEPT 2020

CORONA

Was lernen wir aus der Krise?

Die Anthroposophische Gesellschaft lädt zu einem Thementag ein, der sowohl die sachlichen Grundlagen als auch die menschlichen, ethischen und sozialen Konsequenzen dieser Krise behandeln wird.

Dr. med. Thomas Hardtmuth (Facharzt für Chirurgie, Forschungen zum Thema „Bedeutung der Viren für Mensch und Natur“, Dozent für Gesundheitswissenschaften an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg).

Dr. med. Michaela Glöckler (Kinderärztin, ehemalige Sektionsleiterin der Medizinischen Sektion am Goetheanum, jetzt ELIANT).

Dr. med. Schmidt-Troschke (Kinderarzt, ehemalige Leitung des Gemeinschaftskrankenhauses in Herdecke, jetzt tätig für den Verein „GESUNDHEIT AKTIV“).

Dr. med. Christian Scheffer (Facharzt für Innere Medizin, Integriertes Begleitstudium Anthroposophische Medizin an der Universität Witten/Herdecke, Oberarzt im Gemeinschaftskrankenhaus Herdecke),

Andreas Delor (Musiker, diverse Instrumente),
Yoshiaki Kitazume (Heipädagoge und Musiker, diverse Instrumente) werden den Thementag musikalisch-improvisatorisch begleiten und – passend zum Thema – eine Herausforderung hörbar machen.



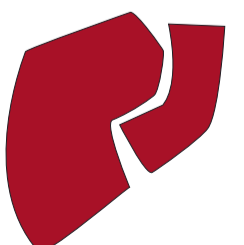
*Bitte bis spätestens
01.09.2020 anmelden und
Flyer mit allen Infos
anfordern!

SEMINARGEBÜHREN 35€, 20€ ermäßigt

ORT FEZ, Nähe UNI Witten / Herdecke (Änderung möglich!)

ANMELDUNG Mail: info@fakt21.de und Überweisung auf das Konto: IBAN: DE82 4306 0967 4018 9047 00 fakt21 Kulturgemeinschaft

VERANSTALTER Anthroposophische Gesellschaft in Deutschland, Anthroposophische Gesellschaft in NRW und fakt21



Anthroposophische
Gesellschaft in
Deutschland

Anthroposophische
Gesellschaft in
NRW